

Ⓩ

In Vorbereitung befindet sich

das 7. und 8. Tausend:

Dreizehn



aus
Schwaben
Fröhliche Geschichten
schwäbischer Erzähler

Mit Beiträgen von Max Dürr, Hans Heinrich Ehrler, Ludwig Finkh, Bruno Frank, Hermann Hesse, Matthias Koch, Holde Kurz, August Lämmle, Dr. Dwiglath, Hans Reyhing, Anna Schieber, Wilhelm Schuffen, Auguste Supper

Herausgegeben von Hermann Nissenharter

Geheftet M. 3.50, gebunden M. 5.—

Ein Urteil von vielen:

„Dreizehn der besten zeitgenössischen schwäbischen Erzähler sind hier vertreten. Es sind liebe, traute, anheimelnde Geschichten Der Vorzug der schwäbischen Heiterkeit liegt in dem Gemütsinhalt. Sie ist fröhlich versonnen. Wer für diese mehr schelmische als blendend geistreiche Art feinen Humors Sinn hat, sei auf das Buch besonders verwiesen. Die Vielseitigkeit sichert jedem Leser einen besonders zusagenden Genuß. Viel Schönheit tiefer deutscher Heimatkunst besten Sinnes ist in dem Sammelband enthalten“

Die Post, Berlin

Nur bar mit 35% und 11/10

Strecker und Schröder, Stuttgart

Solange der Vorrat reicht:

M. Radó
Verschiedenes
Lieben

Roman * 31 Bogen * Median-Oktav
496 Seiten auf gutem
holzfreien Papier

Die Handlung ist direkt aus dem Leben gegriffen und voll packender Realistik, wobei es der Autor in meisterhafter Art verstanden hat, durch einen geradezu glänzenden Stil und eine harmonische Verbindung des Realen mit dem Idealen einen duftigen Schleier zu weben, der Stoff und Handlung, wie die vor unserem geistigen Auge erscheinenden, ergreifenden Szenen mit einer Poesie umkleidet, die niemals edler und reiner unser Herz berühren und erfüllen kann. Geistvoll und klar weiß der Autor mit philosophischer Weisheit die sich dem Leben aufdrängenden Probleme zu lösen, wobei Licht und Schatten stark kontrastiert und der Leser förmlich mit allen Fasern herangezogen wird, um dem außerordentlich spannenden Gang der ebenso lebenswahren wie erschütternden Handlung zu folgen, einer Handlung, aus der wir hier nichts herausgreifen mögen, um nicht einem Meisterwerke der modernen Romanliteratur Abbruch zu tun.

Ich liefere:

ord. M. 4.50 bar, netto M. 3.—
ein 5 Kilo-Paket mit 8/1 Exemplaren für
M. 21.— franko unter Postnachnahme. Ich
kann nur direkte Sendungen ausführen, da mir
der Versand der hohen Spesen wegen über Leipzig
unmöglich ist. Kein Sortimenter hat ein Risiko
mit 8 Exemplaren; ich verkaufe selbst täglich
Exemplare in meinem Laden. Gebunden kann ich
leider wegen Mangels an Vorrat nicht mehr liefern.

Cécil Bägel, Verlagsbuchhandl.
Altona a. Elbe